

Soundprojekt für Zimo Decoder: ÖBB Reihe 298.0

Version 2.2

Autor: Alexander Mayer

Vorbild:

Die kkStB Reihe U gehört zu den meistgebauten Schmalspurlokomotiven Europas. Man orderte daher bei Krauss/Linz vier Maschinen, die auf der bereits bewährten Steyrtalbahnlok basierten. Diese stärkere Weiterentwicklung der Steyrtalbahnlok konnte in der Ebene eine Anhängelast von 515 Tonnen befördern. Bei einer Steigung von 20 ‰ vermochte die Lok eine Last von 90 Tonnen mit einer Geschwindigkeit von 20 km/h zu ziehen. Die Höchstgeschwindigkeit wurde mit 35 km/h festgelegt. Ab 1897 erhielt diese Reihe, dem damaligen Schema folgend, welches Schmalspurlokomotiven den Anfangsbuchstaben ihres ersten Einsatzortes zuteilte, den Buchstaben U (für Unzmarkt, dem Ausgangspunkt der Muraltbahn) als Baureihenbezeichnung.

Diese Lokomotiven bewährten sich dermaßen gut, dass sie von nahezu allen Betreibern schmalspuriger Bahnstrecken der Donaumonarchie in großer Stückzahl bestellt und von mehreren Lokomotivfabriken gebaut wurden. Jene Lokomotiven der Reihe U, die bis nach dem Zweiten Weltkrieg in den Besitz der ÖBB übergingen, erhielten ab 1953 die Reihenbezeichnung 298 mit zweistelligen Ordnungsnummern.

(Quelle: Wikipedia)

Modell:

Min. SW Version: 37

Adresse: 3

CV29 Wert 10

Das Soundprojekt ist auf das H0e Modell der Fa. Liliput ausgelegt. Die CV-Einstellungen sollten nur behutsam geändert werden um das Zusammenpassen der Fahr- und Sounddynamik zu gewährleisten.

Nach dem Einbau des Decoders sollte zuerst eine Prüfung (z.B. Adresse abfragen) auf dem Programmiergleis gemacht werden, anschließend ist eine automatische Messfahrt (Streckenlänge 115 cm) notwendig: CV 302 = 75

Sollte es zu völlig verstellten CV-Werten kommen, kann der Ablieferungszustand mittels CV8 = 0 (für Standard CV Werte) bzw. 8 (für Werte des Soundprojekts) wieder hergestellt werden.

Funktionstasten können mittels CV 400ff geändert werden, z.B. aktuell Pfiff auf F2 soll auf F4 gelegt werden: CV402 = 4 (<http://www.zimo.at/web2010/documents/Zimo%20Eingangsmapping.pdf>)

Das Soundprojekt ist mit einer Bremstaste (F1) ausgerüstet. Das Fahrzeug wird somit ausschließlich mit dieser Momenttaste gebremst. Durch CV 4 = 15 und CV 309 und 349 = 0 kann die Bremstaste deaktiviert werden. Auch ein dauerndes Einschalten der Bremstaste bewirkt eine Fahrweise nur mittels Regler.

Mit der Taste F2 wird das zweite Soundset ein- / ausgeschaltet. Es handelt sich dabei um das Betriebsgeräusch des Fahrzeuges in unbelasteter Alleinfahrt (bzw. mit wenig Anhängelast). Dabei sind Beschleunigung sowie Verzögerung schneller eingestellt.

In diesem Soundprojekt sind die Pfiife von 298.52, 298.06, 298.51 und 298.53 zur Auswahl gespeichert. Voreingestellt ist der Pfiff der 298.52 (F3 Pfiff kurz, F4 Pfiff lang). Um zu wechseln sind die folgenden Werte in die jeweiligen CVs einzugeben (siehe auch Sample Info):

298.06: CV # 519 = 48; CV # 522 = 49

298.51: CV # 519 = 58; CV # 522 = 59

298.52: CV # 519 = 54; CV # 522 = 55 (default)
 298.53: CV # 519 = 56; CV # 522 = 57

F-Tasten Belegung:

F-Taste	Sound	Funktion
0	Lichtmaschine	Spitzenlicht richtungsabhängig
1	Hauptbremsventil	Bremstaste
2	Soundset 2 Solofahrt	Lokfahrttaste
3	Pfiff kurz 298.52	
4	Pfiff lang 298.52	
5	Schaffnerpfiff	
6	Kuppeln	
7	Kurvenquietschen	Nur während der Fahrt
8	Sound ein / aus	
9	Mute	
10	Entwässern	
11	Wasserfassen	
12	Schienenstöße	
13	Bekohlung der Lok	
14	Ausschlacken	
15	Lösche ziehen	
16		Spitzenlicht beids. (nur wenn F0 ein)
17		Lautstärke lauter
18		Lautstärke leiser

Zufallssounds:

Kohleschaufeln
 Injektor
 Überdruckventil

Geänderte CVs:

CV# 3 = 25 Beschleunigungszeit
 CV# 4 = 245 Verzögerungszeit
 CV# 5 = 140 Geschwindigkeit Max.
 CV# 9 = 95 Motorreg. Periode/Länge
 CV# 33 = 2 Fu' Mapping F0v
 CV# 34 = 1 Fu' Mapping F0r
 CV# 56 = 35 Motorregelung PI-Werte
 CV# 57 = 140 Motorreg. Referenzspg.
 CV# 60 = 100 Dimmwert allgemein
 CV# 63 = 61 Effekte Zyklus
 CV# 125 = 88 Effekte Lvor
 CV# 126 = 88 Effekte Lrück
 CV# 190 = 7 Effekte Aufdimm

CV# 191 = 3 Effekte Abdimm
CV# 266 = 45 Gesamtlautstärke
CV# 267 = 102 Dampfschlag Takt
CV# 272 = 60 Entwässerungs-Dauer [0,1s]
CV# 273 = 20 Anfahrverzögerung
CV# 274 = 50 Min. Stillstandszeit für Entw. [0,1s]
CV# 275 = 200 Lautst. Konst. Langsam
CV# 276 = 220 Lautst. Konst. Schnell
CV# 277 = 160 Laut lastabh
CV# 282 = 75 Dauer der Beschl. Lautst. [0,1s]
CV# 284 = 5 Schwelle für Verz. Lautst.
CV# 286 = 180 Lautst. bei Verzögerung
CV# 287 = 40 Brems-Quietsch-Schwelle
CV# 288 = 150 Brems-Quietsch-Mindestfahrzeit [0,1s]
CV# 307 = 128 Kurvenquietschen Eingänge
CV# 308 = 7 Kurvenquietschen Taste (1-28)
CV# 309 = 1 Bremsstaste Taste (1-28)
CV# 313 = 109 Mute-Taste
CV# 314 = 45 Mute Ein-/Ausblendzeit [0,1s]
CV# 345 = 2 Set-Umschalt-Taste
CV# 346 = 2 Set-Umschalt-Bedingungen
CV# 347 = 2 Lokfahrt-Taste
CV# 348 = 2 Lokfahrt-Aktionen (Binär)
CV# 349 = 18 Bremsstaste Verlauf (wie CV4)
CV# 390 = 170 Alleinfahrt CV3/CV4 Reduktion
CV# 394 = 32 ZIMO Konfig 4 (Binär)
CV# 395 = 70 Max' Lautstärke
CV# 396 = 18 Leiser-Taste
CV# 397 = 17 Lauter-Taste
CV# 430 = 16 ZIMO Mapping 1 F-Tast
CV# 431 = 253 ZIMO Mapping 1 M-Tast
CV# 432 = 14 ZIMO Mapping 1 A1 vor
CV# 433 = 15 ZIMO Mapping 1 A2 vor
CV# 434 = 14 ZIMO Mapping 1 A1 rück
CV# 435 = 15 ZIMO Mapping 1 A2 rück

Sample Info:

41 Bekohlung_Molln.wav
42 Bremsen.wav
43 injektor_kompl.wav
44 Kohle_U.wav
45 Kuppeln 298102.wav
46 Kurvenquietschen IV.wav
47 Lima IIIb.wav
48 Pfiff_29806_kurz remix.wav
49 Pfiff_29806_lang remix.wav
50 Schaffnerpfiff1.wav
51 Sicherheitsventil.wav
52 Sieden56.wav
53 Steuerum2.wav
54 Pfiff_29852_kurz remix.wav

55 Pfiff_29852_lang remix.wav
56 Pfiff_29853_kurz.wav
57 Pfiff_29853_lang II.wav
58 Pfiff_29851_kurz.wav
59 Pfiff_29851_lang.wav
60 Entwässern_u56_loop.wav
61 Ausschlacken.wav
62 Schienenstöße WV_kurz.wav
63 Wasserfassen2_kurz.wav
64 Lösche ziehen Molln_kurz.wav
65 Hauptbremsventil II.wav